

# E-CONNECT

# TI QUICK SUPPORT FÜR SYSTEMBETREUER

Version: 1.1



# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2.</b>	<b>Checkliste zur Selbstdiagnose</b>	<b>2</b>
2.1.	Wie erkenne ich e-connect?	2
2.2.	Wie aktiviere ich den WireGuard?	2
2.3.	Wie erkenne ich, ob der RISE TlaaS-Client aktiv ist?	2
2.4.	Was kann ich bei TI-Fehlern tun?	3
2.5.	Was kann ich bei Fehlern des RISE TlaaS-Clients tun?	3
2.6.	Was kann ich bei TI-Fehlern im DS-Win prüfen?	4
2.7.	Was kann ich bei Fehlern des Verzeichnisdienstes (VZD) prüfen?	4
2.8.	Was kann ich bei Fehlern des KIM-Clients prüfen?	5

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

diese Checkliste richtet sich an Systembetreuer und setzt allgemeine Netzwerkkennnisse voraus. Sie dient der Unterstützung beim Umgang mit Auffälligkeiten im Zusammenhang mit e-connect.

Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass eine gezielte Prüfung der untenstehenden Punkte in der Praxis in vielen Fällen zu einer direkten Behebung der Auffälligkeiten von e-connect führt und die Funktionalität von e-connect wiederherstellt.

Wir bitten Sie daher, die genannten Punkte abzuarbeiten, bevor Sie sich an unseren Support wenden.

Eine grundlegende Hilfestellung bei der Diagnose von Auffälligkeiten von e-connect für das Praxis-Personal bieten wir zudem im Dokument „e-connect: Vorgehen zur Selbstdiagnose“:

[https://www.dampsoft.de/wp-content/uploads/DS\\_Anleitung\\_e-connect-Vorgehen-zur-Selbstdiagnose.pdf](https://www.dampsoft.de/wp-content/uploads/DS_Anleitung_e-connect-Vorgehen-zur-Selbstdiagnose.pdf)

Vielen Dank

Ihr e-connect-Team

### 2.1. Wie erkenne ich e-connect?

- Prüfen Sie, ob die Konnektor-IP **10.156.120.103** von e-connect eingerichtet ist.

### 2.2. Wie aktiviere ich den WireGuard?

- Prüfen Sie, ob Daten im WireGuard empfangen/gesendet werden.
- Prüfen Sie ggf. die Firewall- und Virenschanner-Einstellungen.
- Starten Sie den WireGuard ggf. neu.
- Wenn Sie die Berechtigung für die WireGuard-Anzeige besitzen, sehen Sie bei aktivem WireGuard ein grünes Häkchen beim entsprechenden Symbol im System-Tray.

### 2.3. Wie erkenne ich, ob der RISE TlaaS-Client aktiv ist?

- Prüfen Sie, ob im Task-Manager der „RISE TI as a Service Client“ aktiv ist.
- Prüfen Sie, ob der TlaaS-Client über den Browser via [localhost:8080](http://localhost:8080) aufrufbar ist.

### 2.4. Was kann ich bei TI-Fehlern tun?

---

#### Hinweis!

Führen Sie die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch.

---

1.  Beenden Sie den WireGuard und den RISE Tiaas-Client.
2.  Starten Sie den WireGuard neu.
3.  Starten Sie den RISE TlaaS-Client neu. Warten Sie den Start ab. Sie können im Task-Manager prüfen, ob der Client aktiv ist.
4.  Prüfen Sie, ob Sie den RISE TlaaS-Client über den Browser via [localhost:8080](http://localhost:8080) aufrufen können. Leeren Sie ggf. den Browser-Cache über Strg + F5.
5.  Starten Sie Ihr Kartenterminal neu. Warten Sie 10 -15 Minuten, um sicherzustellen, dass das Terminal gekoppelt wurde und die Karten in den Konnektor geladen wurden.

Prüfen Sie folgende TI-Einstellungen im DS-Win:

Clientsystem ID = dswinplus

6.  MandantID = Dampsoft-Kundennummer  
Arbeitsplatz ID = 001 (bei mehreren Praxisrechnern gemäß der Einstellungen Ihres Arbeitsplatzes in den Einstellungen der Telematik-Anbindung.)

### 2.5. Was kann ich bei Fehlern des RISE TlaaS-Clients tun?

- Prüfen Sie, ob Sie den TlaaS-Client über den Browser via [localhost:8080](http://localhost:8080) aufrufen können. Leeren Sie ggf. den Browser-Cache über Strg + F5.
- Überprüfen Sie im TlaaS-Client im Reiter „Konnektor“ den Konnektor-Status. Aktualisieren Sie diesen ggf. Der Status muss aktiv (grün) sein.
- Prüfen Sie im Reiter „Kartenterminals“, ob das Kartenterminal im Status „aktiv“ und „verbunden“ steht.
- Prüfen Sie im Reiter „Karten“, ob SMC-B und gSMC-KT angezeigt werden.
- Prüfen Sie das Ablaufdatum der Karten.
- Wenn die genannten Schritte keine Lösung bringen, senden Sie eine E-Mail an [ti-technik@dampsoft.de](mailto:ti-technik@dampsoft.de).

### 2.6. Was kann ich bei TI-Fehlern im DS-Win prüfen?

- Starten Sie das DS-Win neu.
- Prüfen Sie im DS-Win in den TI-Einstellungen, ob die Konnektor-IP 10.156.120.103:443 hinterlegt ist.
- Prüfen Sie im Reiter „Karten lesen“, ob die gesteckten Karten angezeigt werden.
- Prüfen Sie im Reiter „Benachrichtigungen“, ob im lokalen Socket die VPN-IP (WireGuard) eingetragen wurde.
- Prüfen Sie den Port „131X“.
- Prüfen Sie die App „Firewall-Berechtigungen“.
- Prüfen Sie die dsprg.exe oder die Praxisverwaltungssoftware und den RISE TlaaS-Client unter Windows.

### 2.7. Was kann ich bei Fehlern des Verzeichnisdienstes (VZD) prüfen?

- Prüfen Sie die Konnektor-IP. Diese ist immer 10.156.120.103.
- Stellen Sie den TLS-Port auf 636.
- Prüfen Sie, ob die notwendigen Zertifikate eingetragen und gültig sind.
- Stellen Sie das Time-out auf 90 Sekunden ein.

### 2.8. Was kann ich bei Fehlern des KIM-Clients prüfen?

- Senden Sie eine Testnachricht und prüfen Sie, ob diese erfolgreich oder fehlerhaft versendet wird.
- Prüfen Sie, ob im KIM-Konto die korrekte IP-Adresse des KIM-Client-Hosts (**nicht** WireGuard-IP) eingetragen ist.
- Prüfen Sie, ob die korrekte SMC-B-Karte ausgewählt ist.
- Wenn die genannten Schritte keine Lösung bringen, senden Sie eine E-Mail an [support@dampsoft.de](mailto:support@dampsoft.de).

